

Informationen zu einem möglichen COVID-19-Kontakt in der Schule

Leider kann es innerhalb der Schule im direkten Umfeld zu einem infektionsrelevanten COVID-19-Kontakt gekommen sein.

Einem Erlass des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW folgend, ergeht für die Kontaktpersonen dennoch zunächst keine Quarantäne-Anordnung.

Eine Ansteckung, insbesondere auf dem Schulweg oder in den Pausen, kann aber selbstverständlich niemals vollumfänglich ausgeschlossen werden. Sie ist abhängig von zahlreichen Faktoren wie der eigenen Immunisierung, der Einhaltung präventiver AHA+L-Regeln (Abstand, Hygiene, Maske + Lüftung), der Dauer der Exposition oder der Aktivität.

Da die Inkubationszeit, also die Zeit, in der eine COVID-19 Erkrankung nach Ansteckung zum Ausbruch kommen kann, 1-14 Tage beträgt, sollten sich alle Kontaktpersonen in den nächsten beiden Wochen strikt an die präventiven Hygieneregeln halten, auch privat ihre sozialen Kontakte insbesondere zu Risikogruppen über das ohnehin gebotene Maß hinaus reduzieren, täglich Temperatur messen und auf verdächtige Symptome achten.

Symptome einer COVID-19 Infektion können sein:

- Fieber
- Husten, Schnupfen
- Hals-, Kopf- oder Gliederschmerzen
- Geschmacks- oder/und Geruchsverlust
- Bauchschmerzen, Durchfall
- Hautausschlag
- allgemeines Krankheitsgefühl

Bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie nach Impfdurchbruch oder Zweitinfektion sind diese Symptome oft nur gering ausgeprägt, die Betroffenen können aber dennoch ansteckend sein.

Melden Sie sich daher bitte bei Auftreten von Symptomen jeder Schwere vor dem nächsten Schulbesuch umgehend beim Kinder- oder Hausarzt, damit zum Schutz Ihrer Familie und der Mitschüler eine rasche PCR-Testung erfolgen kann.

Gemäß § 14 CoronaTestQuarantäneVO sind Personen, die sich wegen Erkältungssymptomen oder einem positiven Coronaschnelltest einem PCR-Test unterzogen haben, verpflichtet, sich bis zum Vorliegen des Testergebnisses in Quarantäne zu begeben.

Auch bei asymptomatischen Kontaktpersonen ist eine Screening-Testung mittels Antigen-Schnelltest an den zahlreichen Schnelltestzentren möglich. Nehmen Sie das Angebot dieser kostenlosen Bürgertestungen gerne wahr.

Eine Übersicht über die Schnelltestzentren der Stadt finden Sie unter: www.hagen-testet.de

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie unter: www.hagen.de/corona